

# Einkommensbescheinigung

## Nachweis über die Höhe des Arbeitsentgeltes

**Persönliche Daten der Person, auf die sich die Angaben in dieser Einkommensbescheinigung beziehen:**

Familienname	Vorname	Geburtsdatum
--------------	---------	--------------

### A. Einkommensbescheinigung

Einzutragen ist das laufende Arbeitsentgelt des/ der Genannten für den letzten abgerechneten Monat vor Ausstellung dieser Bescheinigung einschließlich Überstundenvergütungen, Zuschlägen (z. B. Mehrarbeitszuschläge, Sonn-, Feiertags- und Nachtzuschläge, Auslöse) und Zulagen, des Wertes von Sachbezügen (z. B. freie Kost, Wohnung), ohne den Arbeitgeberanteil vermögenswirksamer Leistungen.

**Hinweis: Einmalige Einnahmen (z. B. 13. Monatsgehalt, Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld) sind unter Punkt 4 gesondert einzutragen.**

### 1. Zeitraum der Bescheinigung

<input type="checkbox"/> Letzter abgerechneter Monat - oder falls bereits eingetragen - der angegebene Monat:	Monat/ Jahr
<input type="checkbox"/> Bei Teilmonaten der genaue Zeitraum:	von - bis/ Jahr

### 2. Angaben zum laufenden Arbeitsentgelt

Bruttoarbeitsentgelt (Gesamtbrutto ohne Einmalzahlung)	Euro
ggf. darin enthaltene steuerfreie Bezüge (Rückseite diese Bescheinigung beachten!)	Euro
Liegt eine Sozialversicherungspflicht vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, sozialversicherungspflichtiges Entgelt (SV-Brutto):	Euro
Bei geringfügiger Beschäftigung: Wurde ein Antrag auf Verzicht der Versicherungsfreiheit gestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Haben Sie einen Verzicht auf Anwendung der Gleitzone Regelung erklärt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Abzüge (Steuern, Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung u.ä. - Beiträge für freiwillige Versicherungen sind vom Arbeitnehmer gesondert nachzuweisen)	Euro
Maßgebliche Steuerklasse	
Bei freiwillig Versicherten, Beitragszuschuss des Arbeitgebers zur Sozialversicherung	Euro
Nettoarbeitsentgelt (einschließlich des Beitragszuschusses bei freiwilliger Versicherung)	Euro
Die Auszahlung ist/ war jeweils fällig am _____ <input type="checkbox"/> des laufenden Monats <input type="checkbox"/> des Folgemonats	

### 3. Angaben zum laufenden Arbeitsentgelt

Weitere laufende Leistungen, die nicht im Brutto- und Nettoarbeitsentgelt enthalten sind: z. B. Fahrtkostenerstattung, Winterausfallgeld, Winterausfallgeld-Vorausleistung, Kurzarbeitergeld, Zuschüsse zum Krankengeld, vom Arbeitgeber gezahltes Kindergeld)

Art der laufenden Leistung	monatliche Höhe
----------------------------	-----------------

### 4. Einmalzahlungen

Sind im oben bescheinigten Zeitraum Einmalzahlungen (z. B. 13. Monatsgehalt, Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld) angefallen oder fallen diese in den kommenden 12  ja  nein Monaten an?

Art der Einmalzahlung	Fälligkeit	Bruttobetrag in Euro	Nettobetrag in Euro
Art der Einmalzahlung	Fälligkeit	Bruttobetrag in Euro	Nettobetrag in Euro

Die Beschäftigung wird ausgeübt seit:	Das Einkommen ist monatlich gleich hoch: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------

### ergänzende Hinweise:

## B. Steuerfreie Bezüge/ Auswärtstätigkeit

Bezieht ein erwerbsfähiger Leistungsberechtigter der Bedarfsgemeinschaft steuerfreie Bezüge, so hat er dies nachzuweisen. Zu den steuerfreien Bezügen zählen u. a. Bezüge für Sonntags-, Feiertags- und Nacharbeit, Verpflegungsmehraufwand oder Übernachtungskosten. Dieser Abschnitt der Einkommensbescheinigung ist ebenfalls auszufüllen, wenn es sich bei der ausgeführten Tätigkeit um eine Auswärtstätigkeit (Montage/Fahrtätigkeit) handelt.

### 1. Zeitraum der Bescheinigung

<input type="checkbox"/> Letzter abgerechneter Monat - oder falls bereits eingetragen - der angegebene Monat:	Monat/ Jahr
<input type="checkbox"/> Bei Teilmonaten der genaue Zeitraum:	von - bis/ Jahr

### 2. Art der steuerfreien Bezüge

<input type="checkbox"/> Sonntags-, Feiertags- und Nachtzuschlag	Euro
<input type="checkbox"/> Verpflegungsmehraufwand	Euro
<input type="checkbox"/> Übernachtungskosten	Euro
<input type="checkbox"/> Fahrtkosten (_____ Entfernungskilometer je _____ Cent)	Euro
<input type="checkbox"/> sonstiges: _____	Euro

### 3. Auswärtstätigkeit

In dem oben benannten Monat/ Zeitraum war der Arbeitnehmer an \_\_\_\_\_ Kalendertagen vorübergehend von der Wohnung und dem Mittelpunkt der dauerhaft angelegten Erwerbstätigkeit (= regelmäßige Arbeitsstätte, z. B. Betriebsitz) mindestens 12 Stunden entfernt erwerbstätig.

**Hinweis: Gemäß § 6 Abs. 3 ALG II-V wird ein Verpflegungsmehraufwand bei 12-stündiger Auswärtstätigkeit unabhängig von steuerrechtlichen Bestimmungen in Höhe eines Pauschbetrages von 6 Euro je Kalendertag anerkannt.**

## C. Daten Arbeitgeber und Unterschrift

Name des Arbeitgebers	Ansprechpartner
Telefondurchwahl	Geschäftszeichen

Ich versichere die Angaben auf dieser Anlage vollständig und richtig gemacht zu haben.

Mir ist bekannt, dass ich bei falschen bzw. unvollständigen Angaben oder bei nicht bzw. nicht unverzüglich mitgeteilten  
 Änderungen mit einer Rückforderung der überzahlten Leistungen zu rechnen habe. In diesen Fällen setze ich mich zudem der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus.

Ich verpflichte mich, alle Änderungen, die für die Bewilligung der Leistung maßgebend sind (insbesondere Familien, Einkommens-, Vermögens- und Wohnverhältnisse) unverzüglich und unaufgefordert dem Jobcenter Saalekreis mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass ich bei falschen bzw. unvollständigen Angaben oder bei nicht bzw. nicht unverzüglich mitgeteilten Änderungen mit einer Rückforderung der überzahlten Leistungen zu rechnen habe. In diesen Fällen setze ich mich zudem der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/ Antragstellerin
Ort, Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragsteller bzw. Betreuer
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel des Arbeitgebers (falls vom Arbeitgeber ausgefüllt)